

**Sitzungsvorlage**

Nr. 2024/207

**Beschlussvorlage****Umsetzung des Kulturkonzeptes „WasWenn.Land,, – mit Förderung aus dem Bundesprogramm „ALLER.LAND – zusammen gestalten. Strukturen stärken“**Ausschuss Schule und Kultur (Kreisschulausschuss) 11.11.2024 **TOP 3**Kreisausschuss 18.11.2024 **TOP 9****Beschlussvorschlag:**

**Die Kreisverwaltung wird beauftragt, Fördermittel aus dem Bundesprogramm „ALLER.LAND“ zu beantragen (90%-Förderung) für die Umsetzung des in diesem Jahr erarbeiteten Kulturkonzeptes „WasWennLand“.**

**Sachverhalt:**

Das Bundesprogramm ALLER.LAND soll die Kultur und die Demokratie in ländlichen Regionen stärken sowie die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Institutionen und lokaler Politik festigen. Aus bundesweit mindestens 95 Konzepten sollen 30 ausgewählt werden, die jeweils bis zu 1,5 Millionen Euro zur Umsetzung erhalten sollen.

Der Landkreis Lüchow-Dannenberg ist Ende 2023 als eine von drei Regionen im Amtsbezirk Lüneburg ausgewählt worden, innerhalb einer einjährigen Projektphase ein solches Konzept zu erarbeiten. Das Anliegen des hiesigen Projekts „**WasWennLand**“ lautete:

Junge Leute aus Stadt und Land sollen mit Expertinnen und Experten aus der Regionalentwicklung, mit Kunst- und Kulturschaffenden sowie Hochschulen in co-kreativen und transdisziplinären Residenzen zusammengebracht werden.

Dazu fanden 2024 eine Serie von Kreativformaten statt mit Angeboten aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Performance, kreatives Schreiben, Textildesign und mehr. Parallel erfolgten intensive Fortbildungen und eine Vernetzungsarbeit der **kooperierenden Projektpartner:**

- Landkreis Lüchow-Dannenberg,
- Ein Ding der Möglichkeit, Salderatzen (Schwerpunkt: Musik),
- Kulturverein Platenlaase (Schwerpunkt: Theater)
- Herbsthausen, Gartow (Schwerpunkt: Bildende Kunst)

Eine Übersicht der in 2024 umgesetzten Formate ist beigefügt ([Anlage](#)).

**Das Konzept „WasWennLand“ sieht vor, in Lüchow-Dannenberg mittelfristig ein vielschichtiges, spartenübergreifendes Netzwerk zu schaffen mit einem Schwerpunkt auf beteiligungsorientierten Kulturvorhaben.**

**Zum Hintergrund:**

Kunst und Kultur sind wichtige Bestandteile unserer Daseinsvorsorge. Sie bringen Menschen zusammen und in Kommunikation. Sie ermöglichen Persönlichkeitsentwicklung und Teilhabe, sie wecken Emotion und Neugier und regen zum eigenen Tun an. Kunst und Kultur sind aber auch Ausdrucksformen für die Bearbeitung politischer und gesellschaftlicher Themen und bieten somit die Möglichkeit, sich auf ganz individuelle Weise in den Diskurs einzubringen.

Im Landkreis Lüchow-Dannenberg wurden in der über 40-jährigen Geschichte des Gorbewandlungs- und Widerstands immer wieder Kunst, Kultur und Kreativität als Ausdrucksform sehr erfolgreich genutzt. Diese außerparlamentarische Demokratiebewegung hat letztendlich erfolgreich zum Atomausstieg beigetragen und es hat sich eine vielfältige und besondere Kulturszene in der Region entwickelt.

Auch heute gibt es drängende politische und gesellschaftliche Themen, die mit beteiligungsorientierten Kulturvorhaben von der jungen Generation gestaltet werden können. Dies ist

das zentrale Thema und der rote Faden, den der Landkreis Lüchow-Dannenberg zusammen mit seinen Projektpartnern für die Region verfolgen möchte.

**Anlagen:**

Anlage: Überblick: „WasWennLand“ - Meilensteine und Veranstaltungen 2024

**Klimawirkung:**

-

Die Stabstelle Klimaschutz und Mobilität hat die Klimawirkungsprüfung:

nicht beratend begleitet

beratend begleitet

mitgezeichnet

**Finanzielle Auswirkungen / Wirtschaftlichkeitsbetrachtung:**

Es besteht Aussicht auf eine einmalige Bundes-Förderung aus dem Programm ALLER.LAND in Höhe von 1,5 Mio. Eur. (90 %-Förderung).

Das Land Niedersachsen hat zugesagt, bei positivem Bescheid 50 % Prozent der Eigenmittel (75.000 Eur.) zu tragen. Der Eigenanteil des Landkreises beträgt damit 75.000 Eur., über drei Jahre (2025-2027) jeweils 25.000 Eur.

gez. D. Schulz